

# RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds

Jahresbericht zum 31.03.2023

R.I.Vermögensbetreuung AG



## Fonds und Fondspartner

### RIV RATIONALINVEST VERMÖGENSVERWALTERFONDS

Wertpapierkennnummer (WKN): A0MVZQ

International Securities Identification Number (ISIN): DE000A0MVZQ2

Berichtszeitraum: 01.04.2022 bis 31.03.2023 für das 15. Fondsgeschäftsjahr

Kategorie: Aktienbetonter Mischfonds

#### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

##### R.I. Vermögensbetreuung AG

Gründung: 1996

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Eigenkapital: 6,970 Mio. EUR (Stand: 31.12.2022)

Hausanschrift: Ottostraße 1, 76275 Ettlingen

Postanschrift: Postfach 10 08 51, 76262 Ettlingen

Telefon: 07243 21 58 3

Telefax: 07243 21 58 59

Internet: <https://riv.de>

##### Vorstand

Dipl.-Bw. Heiko Hohmann, Ettlingen (Vorsitzender)

Dipl.-Math. Bastian Bohl, Ettlingen

MSc. in Economics Peter Ulrik Kessel, Reilingen

##### Aufsichtsrat

Dipl.-Kfm. Rainer Imhof,

Vorstandsvorsitzender einer Kapitalverwaltungsgesellschaft i.R. (Vorsitzender)

Dieter Sander, Bankdirektor i.R. (stv. Vorsitzender)

Dr.-Ing. Hans J. Brommer, Patentanwalt i.R. (stv. Vorsitzender)

Dr.-Ing. Bernhard Hohlbaum, Geschäftsführer

#### VERWAHRSTELLE

##### Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Gründung: 1776

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Aufsichtsrechtliche Eigenmittel: 643,2 Mio. EUR (Stand: 31.12.2022)

Hausanschrift: Kaiserstraße 24, 60311 Frankfurt am Main

Postanschrift: Postfach 10 10 40, 60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 21 61 0

Telefax: 069 21 61 1340

Internet: <https://hal-privatbank.com>

##### Vorstand

Michael Bentlage (Vorsitzender)

Oliver Plaack

Dr. Holger Sepp

Robert Sprogies

##### Aufsichtsrat

Wolfgang Deml (Vorsitzender)

Liu Qiang

Dr. Thomas Dunkrack

Ingo Repplinger

Carmen Herbstritt

Hualong Jin

Michael Mannig

Nils Becker

Xiaomin Chen

## Tätigkeitsbericht

### ANLAGEZIELE UND ANLAGEPOLITIK ZUR ERREICHUNG DER ANLAGEZIELE

Der Fonds strebt den langfristigen Kaufkraftverlust der angelegten Kundengelder an. Ziel ist ein Anlageergebnis, welches im Jahresdurchschnitt mindestens 2% über der durchschnittlichen Inflationsrate liegt. Geeignet ist der RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds daher für langfristig orientierte Kapitalanleger, die mit den für Aktienmärkte typischen Kursschwankungen leben können. Als kurzfristige Geldanlage ist der Fonds nicht geeignet.

Der Fonds ist ein global anlegender Mischfonds, der zu mindestens 51% in Aktien investiert. Weitere Anlageinstrumente sind Anleihen und Bankguthaben sowie max. 10% Investmentfonds. Zertifikate kommen als Anlage nicht in Betracht. Derivate sind als Anlage ausgeschlossen. Wertpapier-Darlehens- und Pensionsgeschäfte sind nicht zulässig. Die Auswahl von Anlagen erfolgt diskretionär. Die Anlagepolitik bezieht sich weder auf einen Referenzwert noch impliziert sie dies. Das Fondsmanagement verzichtet auf alle Versuche, die Anlagerisiken durch Market Timing oder Kurssicherungsgeschäfte zu mindern. Die Minderung der Anlagerisiken soll allein durch eine breite und internationale Streuung der Anlageinstrumente nach Branchen, Regionen und Währungen erreicht werden. Nur so können Anlagerisiken ohne Ertragseinbußen reduziert werden. Klumpenrisiken sollen vermieden werden. Die Erträge verbleiben im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile (Thesaurierung). Die Anleger können von der Kapitalverwaltungsgesellschaft grundsätzlich jederzeit die Rücknahme der Anteile verlangen.

### DAS WIRTSCHAFTLICHE UMFELD

Ukraine-Krieg, Energiekrise, Inflation, Zinswende und Rezessionsängste waren die bestimmenden Themen des Fondsgeschäftsjahres. Die Hoffnungen auf eine weitere wirtschaftliche Normalisierung nach der Coronavirus-Pandemie wurden durch den Ukraine-Krieg schlagartig zerstört. Als Folge von Sanktionen und Lieferstopps wurden insbesondere die Energiemärkte auf den Kopf gestellt.

Höhere Energiepreise verbreiteten sich durch Produktions- und Lieferketten über nahezu alle Branchen und trugen dazu bei, die Inflation in der Breite nach oben zu treiben. Auch Nahrungsmittel wie Getreide und Pflanzenöle verteuerten sich stark, weil die Ukraine als "Kornkammer Europas" ihre Lieferungen von

Grundnahrungsmitteln immer wieder einstellen musste. Ebenso fiel Russland als wichtiger Lieferant von Industriemetallen aus.

Die Inflation, die bereits vor dem Kriegsausbruch an Fahrt gewann, wurde durch diese Ereignisse verstärkt. Im April 2022 betrug die Inflation in den USA 8,3% und im Euroraum 7,5%. Inflationsraten markierten im Verlauf des Fondsgeschäftsjahres in den USA mit 9,1%, in Deutschland mit 10,4% und im Euroraum mit 10,6% die höchsten Stände seit 40 Jahren. Gegen Geschäftsjahresende wuchsen die Preissteigerungen weniger schnell.

Zentralbanken lagen mit ihrer Einschätzung einer nur kurzzeitig erhöhten Inflation nachweislich falsch. Diese Fehleinschätzung rächte sich, da Inflationserwartungen anstiegen und sich auf einem höheren Niveau festsetzten. Die Notenbanken waren dazu gezwungen, die Leitzinsen in einem noch nie dagewesenen Tempo zu erhöhen, um ihre Glaubwürdigkeit als Inflationsbekämpfer zu verteidigen. Die US-Notenbank Fed gab den Startschuss für eine beispiellose geldpolitische Straffung. Sie hob ihren Leitzins um 450 Basispunkte an, von 0,5% zu Beginn des Fondsgeschäftsjahres auf 5% im März 2023 und baute gleichzeitig die durch Anleihenkaufprogramme aufgeblähte Notenbankbilanz ab. Rund um den Globus folgten Zentralbanken diesem Vorgehen, wenn auch nicht immer mit der gleichen Aggressivität und Geschwindigkeit. Auch die EZB erhöhte im Juli 2022 erstmals seit 2011 ihre Leitzinsen und hob diese binnen neun Monaten von -0,5% auf 3,5% an.

Obwohl sich die Wirtschaft in diesem widrigen Umfeld als recht robust erwies, machten die hohe Inflation und die gestiegenen Zinsen den Verbrauchern und Unternehmen zu schaffen. Rekordschlechte Stimmung, rückläufiger Konsum und ausgesetzte Investitionen sowie weltweite Rezessionsängste waren das Resultat.

Während sich die US-Wirtschaft widerstandsfähiger als zunächst vermutet zeigte, drohte die deutsche Wirtschaft nach dem schwachen Schlussquartal, in dem das Bruttoinlandsprodukt um -0,4% im Vergleich zum Vorjahresquartal sank, in eine Rezession zu rutschen. Im ersten Quartal 2023 stellte sich die Wirtschaftslage jedoch besser dar als zum Jahreswechsel angenommen und Deutschland schrammte an einer Rezession vorbei. Dies ist insbesondere auf den milden Winter und die hohen Gasspeicherstände zurückzuführen, die für eine

ausreichende Gasversorgung in Deutschland und Europa gesorgt und zu einem starken Rückgang der Energiepreise geführt haben. Des Weiteren fielen die Weltmarktpreise für Gas spürbar und pendelten sich wieder auf dem Vorkriegsniveau ein. Fallende Energiepreise sowie die fortschreitende Erholung der weltweiten Lieferketten aufgrund der kurzfristigen Abkehr Chinas von der Null-Covid-Strategie setzten neue Wachstumsimpulse und belebten die Industrieproduktion.

Trotz des weiterhin volatilen und risikobehafteten Marktumfelds betrachtet das Fondsmanagement weiterhin auf lange Sicht Aktien als die vielversprechendste Anlageklasse. Als Sachwerte und Produktivkapital bieten sie einen langfristigen Schutz vor Inflation und ermöglichen Anlegern, an einer wachsenden Wirtschaftsleistung zu partizipieren. Das letzte Geschäftsjahr des Fonds hat wieder einmal gezeigt, dass eine breite Diversifikation sowie eine sorgfältige Einzeltitelauswahl eine wichtige Rolle bei der Risikoreduzierung spielen.

## BÖRSENENTWICKLUNG

Die weltweiten Börsen entwickelten sich im Berichtszeitraum uneinheitlich. Europäische Aktien konnten zulegen. So stiegen die Eurozone-Aktien des EURO STOXX 50 um +10,0%, die Europa-Aktien des Stoxx Europe 50 um +8,2%, der französische CAC 40 um +10,0% und der DAX um +8,1%. Die US-amerikanischen Indizes schlossen das Fondsgeschäftsjahr hingegen im Minus. Der Dow Jones gab um -1,8% nach, der S&P500 sogar um -6,1% und der Nasdaq100 um -7,4%. An den asiatischen Börsen notierten japanische Aktien des Nikkei 225 mit +5,7% im Plus. Chinesische Aktien hingegen gaben ab, gemessen am Hang Seng mit -10,2% oder am Shenzhen Composite Index mit -8,3%.

Große Währungen entwickelten sich im Berichtszeitraum gegenüber dem Euro uneinheitlich. Der Euro verlor gegenüber dem US-Dollar -3,4% und gegenüber dem Schweizer Franken sogar -3,5%. Lediglich gegenüber dem britischen Pfund mit +5,2% und dem japanischen Yen mit +11,6% konnte sich der Euro behaupten und legte zu.

Die Rendite von 5-jährigen Bundesobligationen ist im Fondsgeschäftsjahr um 237 Basispunkte von -0,14% auf +2,23% gestiegen und notiert nun im positiven Bereich. Gleichzeitig ist die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen um 214 Basispunkte von 0,16% auf 2,30% gestiegen. Bei US-Staatsanleihen zogen die Renditen ebenfalls an. 5-jährige US-Staatsanleihen notierten bei +3,58% im Vergleich zu +1,71% im Vorjahr und konnten somit 187 Basispunkte zulegen. 10-jährige

US-Treasuries lagen bei +3,47% im Vergleich zu +1,82% im Vorjahr.

Obwohl US-Leichtöl (WTI-Öl) zu Beginn des Fondsgeschäftsjahres kurzzeitig auf den höchsten Stand seit dem Jahr 2008 sprang und zu knapp 130 US-Dollar gehandelt wurde, nahm der Ölpreis im Jahresverlauf deutlich ab. Zum Ende des Fondsgeschäftsjahres notierte WTI-Öl bei 75,70 USD je Barrel im Vergleich zu 95,82 USD je Barrel im Vorjahr mit -21,0%. Brent-Öl entwickelte sich ähnlich und beendete das Fondsgeschäftsjahr bei 79,74 USD je Barrel im Vergleich zu 101,10 USD je Barrel im Vorjahr mit -21,1%.

Gold (COMEX Gold in USD) mit +3,1% ausgenommen, nahmen die Preise für Edelmetalle im Berichtszeitraum ebenfalls ab. Silber verzeichnete ein Minus von -1,3%. Das als wichtigstes Industriemetall geltende Kupfer verzeichnete gar ein Minus von -9,0%. Aluminium, Zink und Nickel handelten mit -25,0%, -16,3% und -8,4% tiefer als zu Beginn des Fondsgeschäftsjahres.

Ausgenommen Zucker mit +27,3% und Reis mit +13,3%, nahmen die wichtigsten Agrarrohstoffe im Berichtszeitraum ebenfalls ab. So beendeten Weizen mit -25,4%, Mais mit -5,5%, und Kaffee mit -1,3% das Fondsgeschäftsjahr im Minus.

## STRUKTUR DES PORTFOLIOS

	31.03.2023		31.03.2022	
	Kurswert in EUR	Anteil in %	Kurswert in EUR	Anteil in %
Renten	8.615.280,36	2,88	5.722.265,60	1,88
Aktien	275.275.075,24	92,12	284.689.870,30	93,72
Bankguthaben	14.111.841,20	4,72	12.006.620,87	3,95
Zins- und Dividendenansprüche	1.772.336,07	0,59	2.316.044,80	0,76
Sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten	-960.303,56	-0,32	-963.392,90	-0,32
<b>Fondsvermögen</b>	<b>298.814.229,31</b>	<b>100,00</b>	<b>303.771.408,67</b>	<b>100,00</b>

Der Rentenanteil stieg von 1,88% auf 2,88%. Die verzinslichen Anlagen bestehen aus zwei Unternehmens- und einer Bankanleihe. Eine der Unternehmensanleihen ist variabel verzinst, die zweite Unternehmensanleihe sowie die Bankanleihe haben eine kurze Laufzeit. Die Währungen der Anleihen lauten auf EUR und AUD. Der Anteil des Bankguthabens am Fondsvermögen stieg von 3,95% auf 4,72%.

Die Aktienquote fiel im Berichtszeitraum von 93,72% auf 92,12%. Bei den Aktienanlagen sind 37,73% in USD, 26,09% in EUR und 7,76% in GBP notiert. Nach Ländern geordnet haben Aktienanlagen in den USA mit 23,97% den größten Anteil vor Deutschland mit 10,11% und Großbritannien mit 7,76%. Anlagen in Ländern, in welchen Risiken aus Politik, Korruption, mangelnder Transparenz und dürtiger Rechtsstaatlichkeit zu groß sind, werden gemieden. Die Branchen Materialien mit 21,31%, Informationstechnologie mit 20,07% und Gesundheit mit 13,07% waren zum Fondsgeschäftsjahresende am höchsten gewichtet.

## DIE ZUM GESCHÄFTSJAHRESENDE AM HÖCHSTEN GEWICHTETEN AKTIEN

UPM Kymmene, Holz und Papier	3,11 %
Deutsche Telekom, Telekommunikation	2,99 %
Novo-Nordisk, Pharma	2,93 %
Vale, Rohstoffe	2,92 %
Air Liquide, Industriegase	2,84 %

## FONDSERGEBNIS

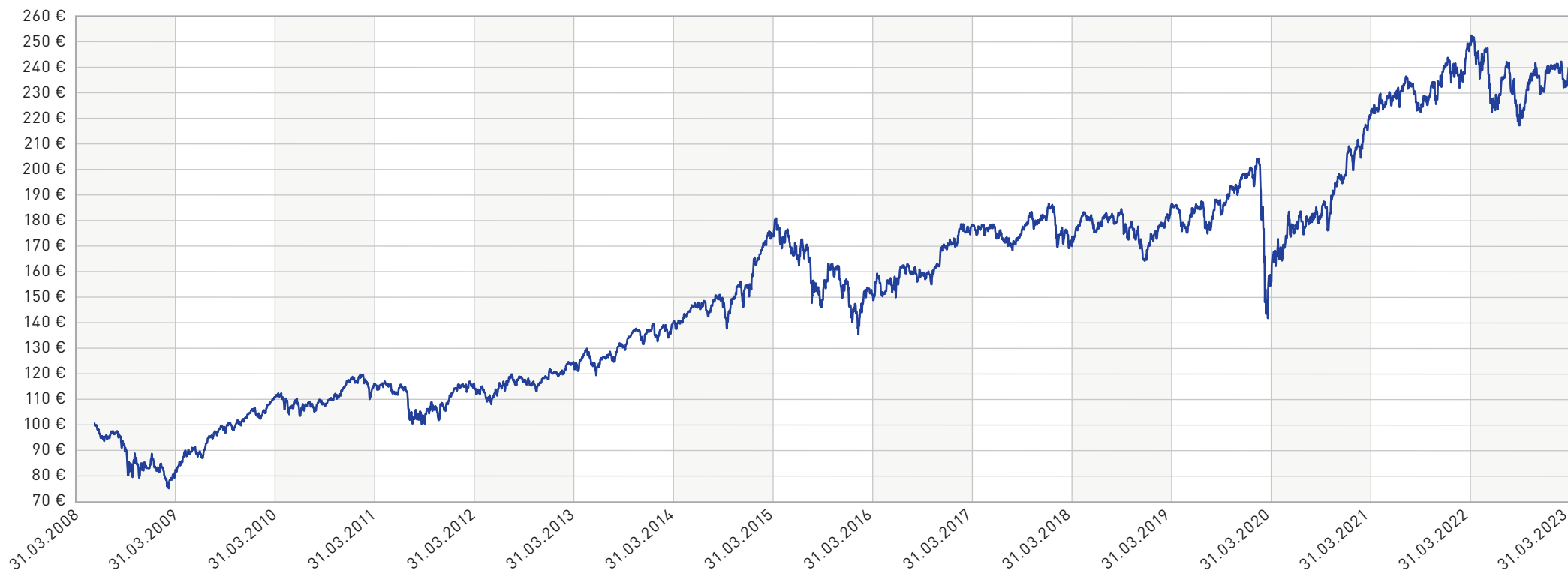
Im Berichtszeitraum vom 1. April 2022 bis 31. März 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei -2,64%.

Dieses Fondsgeschäftsjahr wird im Folgenden auch als 2022-23 bezeichnet. Vorangegangene Geschäftsjahre werden entsprechend betitelt. 2008-09 ist ein Rumpfgeschäftsjahr, das von der Fondsaufgabe am 9. Juni 2008 bis zum 31. März 2009 lief.

## WERTENTWICKLUNG IN DEN FONDSGESCHÄFTSJAHREN

2008-09	2009-10	2010-11	2011-12	2012-13	2013-14	2014-15	2015-16	2016-17	2017-18	2018-19	2019-20	2020-21	2021-22	2022-23
-21,06 %	39,05 %	4,57 %	-0,13 %	7,86 %	12,80 %	25,20 %	-13,17 %	17,46 %	-3,27 %	5,95 %	-13,05 %	38,93 %	12,10 %	-2,64 %

## WERTENTWICKLUNG JE FONDSANTEIL



Die eigenen Berechnungen von Wertentwicklungen beinhalten sämtliche Kosten und erfolgen nach BVI-Methode. Der Rücknahmeabschlag wird nicht berücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

## KOSTENENTWICKLUNG

	2008-09	2009-10	2010-11	2011-12	2012-13	2013-14	2014-15	2015-16	2016-17	2017-18	2018-19	2019-20	2020-21	2021-22	2022-23
TER	1,31 %	1,38 %	1,38 %	1,36 %	1,37 %	1,37 %	1,36 %	1,38 %	1,38 %	1,38 %	1,38 %	1,39 %	1,39 %	1,36 %	1,32 %
TK	0,29 %	0,06 %	0,05 %	0,04 %	0,02 %	0,02 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,00 %	0,01 %	0,02 %	0,02 %	0,02 %
RTER	1,60 %	1,44 %	1,43 %	1,40 %	1,39 %	1,39 %	1,37 %	1,39 %	1,39 %	1,39 %	1,38 %	1,40 %	1,41 %	1,38 %	1,34 %

Es gibt keine versteckten Produktkosten innerhalb des Fonds, da derart gestaltete Anlageprodukte nicht erworben werden.

Es gibt keine erfolgsabhängige Zusatzvergütungen. An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren (Performance-Fees) sind nicht vereinbart.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KOSTENENTWICKLUNG

---

Eine günstige Fondskostenstruktur ist von wichtiger Bedeutung. Die in der Finanzbranche in der Regel verwendete Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio - TER) umfasst lediglich die laufenden Kosten für Verwaltung und Verwahrung, nicht aber im Fonds anfallende Transaktionskosten (TK), in Anlageprodukten versteckte Produktkosten (Derivate, Swaps, Zertifikate, usw.) und an die Wertentwicklung des Fonds gebundene erfolgsabhängige Zusatzvergütungen (Performance-Fees). Aus diesem Grund verwenden wir eine alle Kosten umfassende Kennziffer, die Gesamtkostenbelastung, auch reale Gesamtkostenquote (Real Total Expense Ratio - RTER) genannt.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte der Fonds die Gesamtkostenbelastung reduzieren und weist vergleichsweise günstige reale Gesamtkosten aus.

## WESENTLICHE RISIKEN

---

Die Risiken der Aktienanlage werden durch eine breite Streuung nach Branchen, Ländern und Währungen reduziert. Gegenläufige Kursverläufe einzelner Aktien verringern die Schwankungen des Fonds, ohne dass der Anlageertrag darunter leidet. Besonders wird darauf geachtet, dass weder bei den Branchen noch den Wirtschaftsräumen oder den Währungen Klumpenrisiken entstehen. Kein Einzeltitel soll bei einem Kauf eine Gewichtung von 3% des Fondsvolumens überschreiten. Im Rahmen des Liquiditätsrisikomanagements werden Liquiditätsrisiken überwacht und gesteuert. So wird grundsätzlich nur in Aktien investiert, die ausreichend liquide sind.

Währungsrisiken werden grundsätzlich nicht abgesichert, weil Kurssicherungsgeschäfte langfristig höhere Kosten verursachen als sie Nutzen bringen. Durch die breite Streuung von Währungen reduzieren deren gegenläufige Kursschwankungen die Schwankungen des Fonds. Gegen Währungskurssicherungsgeschäfte spricht überdies, dass sich Aktienkurse auch gegenläufig zum Kurs ihrer Heimatwährung entwickeln können und Unternehmen selbst relevante Währungsrisiken absichern.

Im Sondervermögen kommen grundsätzlich nur Anleihen mit guter Bonität als Anlage in Frage. Um das Zinsänderungsrisiko und das Ausfallrisiko zu minimieren, werden die Restlaufzeiten der verzinslichen Wertpapiere und die Gewichtung der Anleihen am Fondsvermögen permanent überwacht und gegebenenfalls angepasst.

## Vermögensübersicht zum 31.03.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswerte in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>299.774.532,87</b>	<b>100,32</b>
1.Aktien	275.275.075,24	92,12
Bermuda	6.155.205,74	2,06
Brasilien	8.715.824,36	2,92
Deutschland	30.206.500,00	10,11
Curaçao	3.615.944,03	1,21
Dänemark	8.745.637,12	2,93
Finnland	9.285.000,00	3,11
Frankreich	14.996.600,00	5,02
Großbritannien	23.179.474,05	7,76
Indien	8.027.248,46	2,69
Irland	6.679.370,34	2,24
Japan	13.718.758,20	4,59
Kanada	10.203.401,36	3,41
Luxemburg	6.317.181,42	2,11
Österreich	5.328.000,00	1,78
Schweden	7.085.375,17	2,37
Schweiz	18.750.554,32	6,27
Singapur	2.915.714,38	0,98
Spanien	11.814.665,00	3,95
Südkorea	7.916.321,46	2,65
USA	71.618.299,83	23,97
2.Anleihen	8.615.280,36	2,88
< 1 Jahr	8.615.280,36	2,88
3.Bankguthaben	14.111.841,20	4,72
4.Sonstige Vermögensgegenstände	1.772.336,07	0,59
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-960.303,56</b>	<b>-0,32</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>298.814.229,31</b>	<b>100,00</b>



## Vermögensaufstellung zum 31.03.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw.	Bestand	Käufe	Verkäufe	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% Anteil am
		Anteile bzw.		Zugänge	Abgänge				
		Währung in 1.000		im Berichtszeitraum					
<b>Bestandspositionen</b>								<b>283.890.355,60</b>	<b>95,01</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>280.863.715,24</b>	<b>93,99</b>
<b>Aktien</b>								<b>275.275.075,24</b>	<b>92,12</b>
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA0679011084	STK	200.000	0	0	CAD	25,090	3.413.605,44	1,14
Nutrien Ltd Registered Shares o.N.	CA67077M1086	STK	100.000	0	0	CAD	99,810	6.789.795,92	2,27
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716	STK	200.000	0	0	CHF	31,370	6.323.321,91	2,12
Accelleron Industries Ltd. Namens-Aktien SF 0,01	CH1169360919	STK	10.000	10.000	0	CHF	21,630	218.000,40	0,07
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,50	CH0012005267	STK	75.000	0	0	CHF	83,760	6.331.384,80	2,12
Swisscom AG Namens-Aktien SF 1	CH0008742519	STK	10.000	0	0	CHF	583,200	5.877.847,21	1,97
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	60.000	0	15.000	DKK	1.085,800	8.745.637,12	2,93
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	STK	55.000	5.000	0	EUR	154,200	8.481.000,00	2,84
ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	LU1598757687	STK	226.666	0	0	EUR	27,870	6.317.181,42	2,11
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37	STK	900.000	0	0	EUR	3,426	3.083.400,00	1,03
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	75.000	0	0	EUR	48,360	3.627.000,00	1,21
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	400.000	0	0	EUR	22,350	8.940.000,00	2,99
GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006602006	STK	175.000	0	0	EUR	41,950	7.341.250,00	2,46
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14	STK	525.000	525.000	0	EUR	11,485	6.029.625,00	2,02
RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007037129	STK	150.000	0	0	EUR	39,640	5.946.000,00	1,99
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	65.000	0	0	EUR	100,240	6.515.600,00	2,18
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	37.500	0	0	EUR	116,060	4.352.250,00	1,46
Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1	ES0178430E18	STK	680.000	20.000	0	EUR	3,973	2.701.640,00	0,90
UPM Kymmene Corp. Registered Shares o.N.	FI0009005987	STK	300.000	0	0	EUR	30,950	9.285.000,00	3,11
Wienerberger AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000831706	STK	200.000	0	0	EUR	26,640	5.328.000,00	1,78
Anglo American PLC Registered Shares DL -,54945	GB00B1XZS820	STK	200.000	0	0	GBP	26,780	6.097.449,91	2,04
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	STK	90.000	0	0	GBP	54,780	5.612.704,92	1,88
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	GB00BP6MXD84	STK	250.000	0	0	GBP	23,085	6.570.184,43	2,20
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK	75.000	0	0	GBP	41,900	3.577.527,32	1,20
Vodafone Group PLC Registered Shares DL 0,2095238	GB00BH4HKS39	STK	1.300.000	0	0	GBP	0,893	1.321.607,47	0,44

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw.	Bestand	Käufe	Verkäufe	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% Anteil am
		Anteile bzw.		Zugänge	Abgänge				
		Währung in 1.000		im Berichtszeitraum					
Canon Inc. Registered Shares o.N.	JP3242800005	STK	120.000	0	0	JPY	2.955,500	2.453.479,29	0,82
Fanuc Corp. Registered Shares o.N.	JP3802400006	STK	125.000	125.000	25.000	JPY	4.760,000	4.116.111,71	1,38
Kyocera Corp. Registered Shares o.N.	JP3249600002	STK	80.000	0	0	JPY	6.888,000	3.812.003,69	1,28
Murata Manufacturing Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3914400001	STK	60.000	0	0	JPY	8.040,000	3.337.163,51	1,12
Assa-Abloy AB Namn-Aktier B SK -,33	SE0007100581	STK	175.000	50.000	0	SEK	248,300	3.857.506,84	1,29
Telefonaktiebolaget L.M.Erics. Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000108656	STK	600.000	0	0	SEK	60,600	3.227.868,33	1,08
Wilmar International Ltd. Registered Shares SD -,50	SG1T56930848	STK	1.000.000	0	0	SGD	4,210	2.915.714,38	0,98
3M Co. Registered Shares DL -,01	US88579Y1010	STK	35.000	0	0	USD	105,110	3.386.587,50	1,13
Archer Daniels Midland Co. Registered Shares o.N.	US0394831020	STK	100.000	0	30.000	USD	79,660	7.333.149,22	2,45
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	US00206R1023	STK	100.000	0	0	USD	19,250	1.772.070,33	0,59
Bunge Ltd. Registered Shares DL -,01	BMG169621056	STK	70.000	0	15.000	USD	95,520	6.155.205,74	2,06
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	US17275R1023	STK	150.000	0	0	USD	52,275	7.218.309,86	2,42
Corning Inc. Registered Shares DL -,50	US2193501051	STK	150.000	0	0	USD	35,280	4.871.582,44	1,63
Electronic Arts Inc. Registered Shares DL -,01	US2855121099	STK	25.000	0	0	USD	120,450	2.772.024,30	0,93
Fedex Corp. Registered Shares DL -,10	US31428X1063	STK	35.000	5.000	0	USD	228,490	7.361.824,54	2,46
GE Healthcare Technologies Inc Registered Shares DL -,01	US36266G1076	STK	12.500	12.500	0	USD	82,030	943.915,12	0,32
General Electric Co. Registered Shares DL -,06	US3696043013	STK	37.500	0	0	USD	95,600	3.300.193,32	1,10
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	US3755581036	STK	55.000	0	0	USD	82,970	4.200.819,29	1,41
Infosys Ltd. Reg. Shs (Spons.ADRs)/1 IR 5	US4567881085	STK	500.000	0	100.000	USD	17,440	8.027.248,46	2,69
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	US4581401001	STK	175.000	25.000	0	USD	32,670	5.263.048,88	1,76
McDonald's Corp. Registered Shares DL-,01	US5801351017	STK	30.000	0	0	USD	279,610	7.721.900,03	2,58
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	IE00BTN1Y115	STK	90.000	0	0	USD	80,620	6.679.370,34	2,24
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	15.000	15.000	0	USD	288,300	3.980.944,49	1,33
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	30.000	30.000	0	USD	75,940	2.097.210,72	0,70
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	US7170811035	STK	150.000	0	25.000	USD	40,800	5.633.802,82	1,89
Samsung Electronics Co. Ltd. R.Sh(sp.GDRs144A/95) 25/SW 100	US7960508882	STK	7.000	7.000	0	USD	1.228,500	7.916.321,46	2,65
Schlumberger N.V. (Ltd.) Reg. Shares DL -,01	AN8068571086	STK	80.000	0	0	USD	49,100	3.615.944,03	1,21
Texas Instruments Inc. Registered Shares DL 1	US8825081040	STK	20.000	20.000	0	USD	186,010	3.424.652,49	1,15
Vale S.A. Reg. Shs (Spon. ADRs)/1 o.N.	US91912E1055	STK	600.000	0	100.000	USD	15,780	8.715.824,36	2,92
Warner Bros. Discovery Inc. Reg. Shares Series A DL-,01	US9344231041	STK	24.191	24.192	1	USD	15,100	336.264,48	0,11

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw.		Bestand	Käufe	Verkäufe	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen	
		Währung in 1.000			Zugänge	Abgänge					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									<b>5.588.640,00</b>	<b>1,87</b>	
1,7000 % Danaher Corp. EO-Notes 2020(20/24)	XS2147994995	EUR		2.000	2.000	0	%	98,332	1.966.640,00	0,66	
6,1150 % Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2005(15/Und.)	XS0222524372	EUR		4.000	1.000	0	%	90,550	3.622.000,00	1,21	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>									<b>3.026.640,36</b>	<b>1,01</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									<b>3.026.640,36</b>	<b>1,01</b>	
0,7500 % BNG Bank N.V. AD-Bonds 2020(23)	AU3CB0272128	AUD		5.000	0	0	%	98,160	3.026.640,36	1,01	
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>									<b>283.890.355,60</b>	<b>95,01</b>	
<b>Bankguthaben</b>									<b>14.111.841,20</b>	<b>4,72</b>	
<b>EUR - Guthaben bei:</b>											
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		EUR		11.437.554,40			%	100,000	11.437.554,40	3,83	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:</b>											
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		AUD		987.892,33			%	100,000	609.208,39	0,20	
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		USD		2.243.294,68			%	100,000	2.065.078,41	0,69	
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									<b>1.772.336,07</b>	<b>0,59</b>	
Zinsansprüche		EUR		97.353,95					97.353,95	0,03	
Dividendenansprüche		EUR		1.110.322,16					1.110.322,16	0,37	
Quellensteueransprüche		EUR		564.659,96					564.659,96	0,19	
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>									<b>EUR</b>	<b>-960.303,56</b>	<b>-0,32</b>
Verwaltungsvergütung		EUR		-924.594,94					-924.594,94	-0,31	
Verwahrstellenvergütung		EUR		-35.208,58					-35.208,58	-0,01	
Veröffentlichungskosten		EUR		-500,00					-500,00	0,00	
<b>Fondsvermögen</b>									<b>298.814.229,31</b>	<b>100,00</b>	

Anmerkungen: Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze zum 31.03.2023

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Währung	Devisenkurs	Gegenwert
AUD	1,6216000	= 1 EUR
CAD	1,4700000	= 1 EUR
CHF	0,9922000	= 1 EUR
DKK	7,4492000	= 1 EUR
GBP	0,8784000	= 1 EUR
JPY	144,5539000	= 1 EUR
SEK	11,2644000	= 1 EUR
SGD	1,4439000	= 1 EUR
USD	1,0863000	= 1 EUR

## Abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	STK	0	200.000
EuroAPI SAS Actions Nom. EO 1	FR0014008VX5	STK	2.826	2.826
Samsung Electronics Co. Ltd. Registered Shares SW 100	KR7005930003	STK	0	175.000
Unibail-Rodamco-Westfield SE Stapled Shares EO-,05	FR0013326246	STK	0	25.000
Viatris Inc. Registered Shares o.N.	US92556V1061	STK	0	21.713
<b>Bezugsrechte</b>				
Iberdrola S.A. Anrechte	ES0644580906	STK	540.000	540.000
Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809P3	STK	600.000	600.000
Telefónica S.A. Anrechte	ES06784309G2	STK	660.000	660.000
<b>Nicht mehr notierte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
Iberdrola S.A. Acciones Port.Em.01/23 EO -,75	ES0144583277	STK	10.000	10.000
Iberdrola S.A. Acciones Port.Em.7/22 EO -,75	ES0144583269	STK	15.000	15.000
Telefónica S.A. Acciones Port. Em. 6/22 EO 1	ES0178430130	STK	20.000	20.000

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird. Dafür wurde unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen, sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Anmerkung: Die Marktzuordnung erfolgt zum Berichtsstichtag.

## Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich

		<u>insgesamt</u>	<u>je Anteil</u>
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	486.641,10	0,37
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	8.444.538,67	6,51
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	178.386,10	0,14
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	120.197,66	0,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-72.996,12	-0,06
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-370.914,71	-0,29
10. Sonstige Erträge	EUR	0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>8.785.852,71</b>	<b>6,76</b>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	2,91	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-3.651.692,68	-2,81
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-139.056,46	-0,11
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-1.148,93	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-106.218,06	-0,08
- Depotgebühren	EUR	-42.045,36	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-17.505,14	
- Sonstige Kosten	EUR	-46.667,56	
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	-18.889,91	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-3.898.113,22</b>	<b>-3,00</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>4.887.739,49</b>	<b>3,76</b>

		<u>insgesamt</u>	<u>je Anteil</u>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne	EUR	15.298.568,68	11,78
2. Realisierte Verluste	EUR	-4.151.077,82	-3,20
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>11.147.490,86</b>	<b>8,58</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>16.035.230,35</b>	<b>12,34</b>
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-24.958.623,99	-19,21
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.045.670,98	0,80
<b>Summe der nicht realisierten Ergebnisse</b>	<b>EUR</b>	<b>-23.912.953,01</b>	<b>-18,41</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-7.877.722,66</b>	<b>-6,07</b>

## Verwendungsrechnung

<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	16.035.230,35	12,34
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>16.035.230,35</b>	<b>12,34</b>

## Entwicklungsrechnung

<b>I. Wert des Sondervermögens zu Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>303.771.408,67</b>
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	3.028.840,14
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	10.957.425,64	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-7.928.585,50	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-108.296,84
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-7.877.722,66
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-24.958.623,99	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	1.045.670,98	
davon realisierte Gewinne und Verluste	EUR	11.147.490,86	
davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	4.887.739,49	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>298.814.229,31</b>

## Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile		Fondsvermögen		Anteilwert	
	am Ende des Geschäftsjahres		am Ende des Geschäftsjahres		am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	STK	1.313.140	EUR	276.741.397,86	EUR	210,75
2021/2022	STK	1.285.730	EUR	303.771.408,67	EUR	236,26
2022/2023	STK	1.299.073	EUR	298.814.229,31	EUR	230,02

## Anhang

### ANZAHL DER UMLAUFENDEN ANTEILE UND DER WERT EINES ANTEILS ZUM ENDE DES BERICHTSJAHRES

Anteilswert	EUR	230,02
Ausgabepreis	EUR	230,02
Rücknahmepreis	EUR	228,87
Anteile im Umlauf	STK	1.299.073

### VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Für Devisen, Aktien und Anleihen, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt. Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen noch in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.



## KOSTENTRANSPARENZ

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,32 %.

Das zur Berechnung der Gesamtkostenquote genutzte durchschnittliche Fondsvermögen beträgt EUR 292.153.606,09.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen betragen EUR 0,00.

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Rücknahmeabschläge, die bei der Rücknahme von Investmentanteilen erhoben werden, verbleiben vollumfänglich im Sondervermögen und stehen somit den verbleibenden Fondsanlegern zu. Die Rücknahmeabschläge aus Mittelabfluss betragen: EUR 39.825,70.

Transaktionskosten setzen sich aus der Summe der Nebenkosten des Erwerbs, der Anschaffungsnebenkosten und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände zusammen.

Transaktionskosten: EUR 58.799,40.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird.

Die reale Gesamtkostenquote (inkl. Transaktionskosten) beträgt somit 1,34 %.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND SONSTIGE AUFWENDUNGEN

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00.

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00.

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung:	Mio. EUR	1,7
davon feste Vergütung	Mio. EUR	1,0
davon variable Vergütung	Mio. EUR	0,7
Zahl der Mitarbeiter der KVG		13
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	Mio. EUR	1,1
davon Führungskräfte	Mio. EUR	1,0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	Mio. EUR	0,1

## VERGÜTUNGSSYSTEM DER KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Das Vergütungssystem der RIV richtet sich nach den Leitlinien für solide Vergütungspolitik unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie (ESMA 2016/575), soweit dies in Hinblick auf die Unternehmensgröße und der Komplexität der Geschäftstätigkeit möglich und sinnvoll ist.

Der Aufsichtsrat legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest und stellt sicher, dass diese im Einklang mit den strategischen Zielen der RIV stehen und keine Anreize zur Eingehung von unverhältnismäßigen Risiken setzen. Die Überprüfung des Vergütungssystems erfolgt jährlich durch den Aufsichtsrat.

Grundsätzlich werden alle Mitarbeiter am Jahresüberschuss des Unternehmens beteiligt. Diese Gewinnbeteiligung richtet sich nach der Höhe des Vorsteuergewinns der Gesellschaft. Dies ermöglicht der RIV eine flexible Politik, bei der notfalls auf die Zahlung einer variablen Komponente auch ganz verzichtet werden kann. In keinem Fall darf die gewinnabhängige Vergütung das Zweifache des Festgehalts überschreiten.

Die Bemühungen der Vorstände und des Fondsmanagements sollen nicht der kurzfristigen Maximierung des Unternehmensgewinns dienen, sondern einer langfristig überdurchschnittlichen Performance der RIV-Fonds.

Dabei sind aktuelle, als auch zukünftige Risiken zu berücksichtigen. Um dies zu gewährleisten, haben sich die Vorstände und das Fondsmanagement verpflichtet, jährlich mindestens 25 % der Brutto-Tantieme in die von der Gesellschaft gemanagten Fonds zu investieren, bis der Wert aller ihrer RIV-Fondsanteile mindestens dem jeweiligen fixen Jahresgehalt entspricht. Diese Anteile müssen mindestens bis zum fünften Jahr nach dem Ausscheiden aus der Gesellschaft gehalten werden.

### **ANGABEN GEM. § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB**

Die Angaben der bekannten wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgen innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung. Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte. Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen. Die mittel- bis langfristige Entwicklung der Portfoliogesellschaften wird bei Anlageentscheidungen berücksichtigt.

Stimmrechtsberater kommen nicht zum Einsatz, wie im Bericht über die Umsetzung der Mitwirkungspolitik auf unserer Homepage unter <https://riv.de/compliance/#mitwirkungspolitik> nachzuvollziehen ist.

Wertpapierleihe ist vertraglich ausgeschlossen. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Seite <https://riv.de/compliance/#mitwirkungspolitik>.

### **ANGABEN ZU NICHT-FINANZIELLEN LEISTUNGSINDIKATOREN**

#### **Konventionelles Produkt nach Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)**

Durch eine EU-Verordnung sind wir gezwungen folgenden Satz wiederzugeben: „Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.“ Dieser Satz ist inhaltlich falsch, da die Investitionen selbst sehr wohl EU-Kriterien für ökologische nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen können. Richtig

wäre die Aussage, dass unser Investmentprozess nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigt. Dies tun wir aus gutem Grund: Nachhaltigkeit kann nicht allgemeinverbindlich definiert werden, unterliegt eine solche Definition doch immer ganz individuellen und persönlichen Bewertungen. Die benannten EU-Kriterien sind Ergebnis lenkungspolitischer Entscheidungen, die sich immer ändern können und auch schon geändert haben. Der Finanzbranche wird eine letztendlich unfertige Regulierung aufgebürdet, deren Umsetzung noch vollkommen unklar und nicht geregelt ist. Die durch eine Kategorisierung als Produkt nach Artikel 8 oder 9 entstehenden Verpflichtungen und auch Kosten, die letztendlich von den Anlegern getragen werden müssen, sind nicht absehbar. Dies ist ein Risiko, dem wir unsere Fondsanleger nicht aussetzen wollen. Um die Nachhaltigkeit von Fonds zu beurteilen, empfehlen wir einen vergleichenden Blick in die jeweiligen Vermögensaufstellungen. Erfahren Sie mehr über unser am gesunden Menschenverstand orientiertes Nachhaltigkeitsverständnis unter <https://riv.de/compliance/#nachhaltigkeit>.

**Ettlingen, den 01. April 2023**  
**R.I. Vermögensbetreuung AG**  
**Der Vorstand**

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die R.I. Vermögensbetreuung AG, Ettlingen

### PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens RIV Rationalinvest Vermögensverwalterfonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. April 2022 bis zum 31. März 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. April 2022 bis zum 31. März 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der R.I. Vermögensbetreuung AG unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der R.I.Vermögensbetreuung AG sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die R.I.Vermögensbetreuung AG zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der R.I.Vermögensbetreuung AG ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der R.I.Vermögensbetreuung AG zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

### VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter- falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der R.I. Vermögensbetreuung AG abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der R.I. Vermögensbetreuung AG bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die R.I. Vermögensbetreuung AG aufwerfen

können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die R.I. Vermögensbetreuung AG nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

**Gensingen, den 29. Juni 2023**  
**App Audit GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

**Jürgen App**  
**Wirtschaftsprüfer**

R.I.Vermögensbetreuung AG

